



November 2015

Haben Sie schon mal bemerkt, dass es Gläubige gibt, die es einfach lieben, Gottes Wort zu bezeugen? Sie lieben es, Sein Wort mit anderen zu teilen, die Wahrheit, die sie gelernt haben, nach draußen zu tragen, um mit jedem über Gottes Wort zu reden, der zuhören will und um die Menschen in eine Hausgemeinschaft einzuladen. Die Liebe zum Bezeugen des Wortes und die daraus resultierende Erfahrung basiert auf mehr als nur einem Persönlichkeitszug; sie kommt von Herzen und aus der Seele derjenigen Person, die wirklich versteht, warum unser himmlischer Vater möchte, dass wir Sein Wort bezeugen. Als wiedergeborene Gläubige mit einer genauen Kenntnis und einem genauen Verständnis über die Wahrheit beschließen wir, das Wort zu bezeugen, (1) weil wir es können, (2) weil wir damit beauftragt worden sind und (3) weil wir gebraucht werden.

WEIL WIR ES KÖNNEN!

*Apostelgeschichte 1:8:*

*aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde.*

Das ist ein Versprechen, das Jesus Christus seinen Aposteln am Tag seiner Himmelfahrt gab. Zehn Tage später, am Tag der Pfingsten, „kam auf“ die Apostel der heilige Geist. Und am selben Tag machte der Apostel Petrus, durch Offenbarung von Gott deutlich, dass dieses Versprechen auch „an alle“ gerichtet war, „die ferne sind, so viele der Herr, unser Gott, berufen wird“ (Apostelgeschichte 2:39). Dieses Versprechen galt vom Tag der Pfingsten an jedem wiedergeborenen Gläubigen und gilt auch für Sie und mich! Sobald wir mit der Gabe heiligen Geist wiedergeboren sind, sind wir Zeugen. Das bedeutet, dass wir das Wort Gottes bezeugen können; wir haben die Fähigkeit, zu bezeugen.

## WEIL WIR BEAUFTRAGT WORDEN SIND!

Nicht nur sind wir durch die Gabe des heiligen Geistes berechtigt, Zeugen für Gott zu sein, sondern wir haben tatsächlich den Auftrag dazu erhalten.

*II. Korinther 5:19,20:*

*Denn Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit sich selber und rechnete ihnen ihre Sünden nicht zu und hat unter uns aufgerichtet das Wort von der Versöhnung.*

*So sind wir nun Botschafter an Christi statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!*

Als Kinder Gottes sind wir auch Seine Botschafter. Und als Gottes Vertreter auf dieser Erde ist uns das Wort der Versöhnung anvertraut. Gott hat uns beauftragt, diejenigen mit Ihm zu versöhnen, die ohne Gott und ohne Hoffnung sind, so dass auch sie die liebevolle Gemeinschaft mit Ihm genießen können.

## WEIL WIR GEBRAUCHT WERDEN!

*Römer 10:13:*

*Denn »wer den Namen des Herrn anrufen wird, soll gerettet werden«.*

Wie können Menschen von der Erlösung erfahren, wenn wir nicht zuerst die Wahrheit über Gott, Sein Wort und was Er für die Menschen will, predigen, öffentlich verkünden?

*Römer 10:14:*

*Wie sollen sie aber den anrufen, an den sie nicht glauben? Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne Prediger?*

Die Menschen brauchen uns! Also ist es unsere Freude und Verantwortung, Gottes Wort zu predigen.

Schauen wir uns einige der Gläubigen der Gemeinde des ersten Jahrhunderts an, die es wirklich liebten, das Wort zu bezeugen:

## PETRUS

*Apostelgeschichte 2:14:*

*Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen:*

*Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen!*

## STEPHANUS

*Apostelgeschichte 6:10:*

*Doch sie vermochten nicht zu widerstehen der Weisheit und dem Geist, in dem er redete.*

## PHILIPPUS

*Apostelgeschichte 8:5:*

*Philippus aber kam hinab in die Hauptstadt Samariens und predigte ihnen von Christus.*

## PAULUS UND BARNABAS

*Apostelgeschichte 14:20,21:*

*...Am nächsten Tag zog er (Paulus) mit Barnabas weiter nach Derbe; und sie predigten dieser Stadt das Evangelium und machten viele zu Jüngern. Dann kehrten sie zurück nach Lystra und Ikonion und Antiochia.*

Nachdem wir nun wissen, dass wir die Fähigkeit, den Auftrag, die Freude und Verantwortung bekommen haben, das Wort zu predigen, können wir der Liste dieser Gläubigen und vieler anderer beitreten, weil auch wir es lieben, Gottes Wort zu bezeugen!